



Huerzeler
Das Radsport
Erlebnis

2026



40
JAHRE

VELO
PASSION

EST. 1986

02
Editorial:
Urs Weiss

03
Huerzeler
Jubiläum

08
Huerzeler
Teammitglieder

10
Was
git's Neus?

14
Huerzeler
Radsportangebot

20
Passion:
Fotoshooting
Making-of

22
Fokus:
Lanzarote

24
Jubiläums-
design 2026

Liebe Velobegeisterte
Ein bedeutender Meilenstein liegt vor uns: 40 Jahre Unternehmensgeschichte – vier Jahrzehnte voller Bewegung, Begeisterung und Begegnungen auf zwei Rädern.

Was 1986 mit einer Vision begann, ist heute zu einem der führenden Anbieter für Radsportferien und Radreisen nicht nur im deutschsprachigen Raum gewachsen. Diese Entwicklung erfüllt uns mit Stolz – und vor allem mit grosser Dankbarkeit.



Hinter jedem Erfolg stehen Menschen. In unserem Fall sind das nicht nur Sie – unsere Gäste, die uns seit Jahren die Treue halten und mit uns immer wieder neue «caminos» entdecken. Es ist auch ein starkes Team aus Mitarbeiter:innen, das diese Radsporterlebnisse Tag für Tag ermöglicht.

In dieser Jubiläumsausgabe geben wir Ihnen einen besonderen Einblick: Im grossen Bericht über unseren Gründer, Max Hürzeler, und den heutigen Besitzer und Chairman, Walter Güntensperger, blicken wir zurück auf die Gründung und die Entwicklung unserer Firma über die vergangenen Jahrzehnte. Wir stellen langjährige Kolleg:innen vor, die seit Jahren mit Kompetenz und Leidenschaft dafür sorgen, dass Ihre Radsportferien zu einem gelungenen Erlebnis werden. Bilder wecken Emotionen – und so nehmen wir Sie mit hinter die Kulissen unserer diesjährigen Fotoshootings auf Mallorca. Da wurde mit vollem Einsatz gearbeitet – aus jeder Perspektive – um eindrucksvolle Bilder entstehen zu lassen, die den Geist unserer Marke einfangen.

Unsere Neuheiten
Natürlich feiern wir nicht nur unsere Geschichte, wir gestalten auch unsere Zukunft aktiv weiter. Das zeigt sich unter anderem in unserem vollständig erneuerten E-Bike-Angebot, das nun noch leistungsstärker und komfortabler ist. Mit dem Bosch CX 800 Wh Power Akku macht das neue CUBE Kathmandu einfach nur Spass – ideal, um mit etwas Unterstützung neue Strecken zu entdecken. (Ab März 2026 im Einsatz). Für sportlich Ambitionierte modernisieren wir auch unsere Rennrad-Flotte mit mechanischer Schaltung. Das elegante, dunkelblau glänzende Attain mit Shimano-105-Komponenten bietet höchsten Komfort und pure Fahrfreude.

Selbstverständlich bleiben auch unsere bewährten Modelle – vom E-Road-Hybrid bis zum Hochleistungs-Rennrad Litening – weiterhin Teil des Angebots.

Unser Radsportangebot
Mit Blick auf die kommende Saison bauen wir unser Reiseangebot weiter aus.

Mallorca und mehr
Auf Mallorca erweitern wir unser Hotelportfolio gezielt für unterschiedliche Bedürfnisse – etwa mit mehr «Adults-Only-Hotels» oder einem kleinen, feinen Sportclub ausserhalb von Puerto Pollensa. Sind Sie gerne in bester Gesellschaft unterwegs? Unsere Camps verbinden Training, Geselligkeit und Spass auf wunderbare Weise. Ob Ladys-Camps, Performance-Camps auf Mallorca oder Gravel-Camps in Griechenland – wir bieten für diverse Interessen das passende Setting.

Vorteile Pauschalreisen
Der Trend zu Pauschalreisen erlebt seit einigen Jahren einen deutlichen Aufschwung – und das aus gutem Grund. In einer komplexer werdenden Welt bieten durchdachte Komplettangebote nicht nur Planungssicherheit, sondern auch echten Mehrwert. Und falls einmal nicht alles nach Plan läuft, ist unser professionelles Team vor Ort für Sie da – hilfsbereit und lösungsorientiert.

Über unsere Buchungsplattform finden Sie rund um die Uhr Ihr massgeschneidertes Radsportangebot – mit Flug, Transfer, Hotel, dem Mietrad Ihrer Wahl und selbstverständlich dem «Huerzeler-Mehrwert».

Exklusiv im Jubiläumsjahr schenken wir unseren Pauschal-gästen zudem ein ganz besonderes Extra: unser eigens gestaltetes Jubiläumstrikot 2026 zusammen mit den «Mehrwert-Goodies» in unserem Jubiläumsbeutel «40 Jahre Velopassion» – ein Dankeschön für Ihre Treue. Die dazu passende Radhose und weitere Accessoires sind in unseren Boutiquen erhältlich.

Weltweite Radreisen
Auch 2026 präsentieren wir Ihnen ein weites Angebot an exklusiven und sorgfältig geplanten Radreisen.

Neu im Programm: von der Schweiz übers Piemont nach Sanremo, die Schönheiten Sloweniens erleben oder von Valencia nach Alicante entlang der Costa Blanca und das hügelige Hinterland erkunden.

Unser Klassiker «Mallorcas Höhepunkte» erweitern wir dieses Jahr mit einem Abstecher nach Ibiza. Balearen Genuss pur. Selbstverständlich alles ergänzt mit weiteren «weltweiten Leckerbissen»!

«Unser Antrieb war und bleibt, Ihnen nicht nur Reisen, sondern Erlebnisse zu bieten,...»

Urs Weiss

Kooperation mit ROUVY
Auch im digitalen Bereich setzen wir neue Massstäbe. Unsere erfolgreiche Partnerschaft mit ROUVY wird fortgeführt. Ab diesem Winter können Sie nicht nur Mallorca, sondern auch Lanzarote virtuell befahren. So holen Sie sich das Radreisegefühl direkt in den Trainingsraum – oder ins Wohnzimmer. Ideal für alle, die auch in der Nebensaison oder bei schlechtem Wetter sportlich am Ball oder eben auf dem Rad bleiben möchten. Unser Antrieb war und bleibt, Ihnen nicht nur Reisen, sondern Erlebnisse zu bieten – unvergessliche Momente auf dem Rad, in guter Gesellschaft und mit der Gewissheit, bestens betreut zu sein.

Dieses Versprechen möchten wir gerade in unserem Jubiläumsjahr einlösen – mit Leidenschaft, Verlässlichkeit und dem Blick nach vorne. Vielen Dank, dass Sie Teil unserer Geschichte sind.

Auf viele weitere Jahre – und unzählige unvergessliche Kilometer gemeinsam mit Ihnen.

Sportliche Grüsse
Urs Weiss
CEO

Unser gesamtes Radsportangebot
huerzeler.com

Newsletter abonnieren
Auf dem Laufenden bleiben



Auf Social Media folgen
Teil unserer Community werden

facebook.com/
HuerzelerRadsportErlebnis



instagram.com/
huerzeler_cycling_experience



strava.com/
clubs/huerzeler



Kontakt details
Von Montag bis Freitag beraten wir Sie auch gerne persönlich am Telefon.

Für Gäste aus der Schweiz | Österreich | andere Länder
+ 41 44 500 37 37
info@huerzeler.com

Für Gäste aus Deutschland
+ 49 7033 6928 30
info@mallorca-aktiv.de

Impressum
Die Huerzeler-Zeitung erscheint 1x jährlich

Konzept und Design
Sandra Scheffknecht

Text
Jens Vögele und Huerzeler-Team

Druckerei
Kyburz AG
8157 Dielsdorf
Schweiz

Reinzeichnung
Esther Züger Bosshard

Rechtliche Hinweise
Huerzeler ist eine eingetragene Marke und ein Angebot des Reiseveranstalters Active Travel AG. Die Verwendung dieser Markennamen durch Dritte ist nicht gestattet. Active Travel AG aktualisiert und prüft alle Informationen sorgfältig. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten jedoch kurzfristig ändern. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden. Für die Richtigkeit der publizierten Texte von Partnerinhalten besteht ebenfalls keine Gewähr. Beachten Sie ebenfalls die Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen (AVRB) von Huerzeler/Active Travel AG und die Datenschutzerklärung.

Copyright
Huerzeler – Das Radsport Erlebnis
Active Travel AG
8610 Uster
Schweiz



40 JAHRE VELO PASSION EST. 1986



Ein Glücksfall

Text: Jens Vögele
Fotos: Jens Scheibe, Huerzeler

Als Max Hürzeler im Frühling 1986 eine Gruppe von 185 Radsportbegeisterten nach Mallorca lotste, ahnte noch niemand, dass sich die Insel schon bald zum Mekka für Radsportler entwickeln würde. Aber mit einem guten Gespür, unternehmerischem Mut und einigen glücklichen Fügungen schrieben Max Hürzeler und Walter Güntensperger, der heutige Besitzer der Firma, eine einzigartige Erfolgsgeschichte, die mittlerweile seit 40 Jahren andauert.



So fing alles an...

«Am Anfang wollte ich eigentlich gar kein Geschäft machen», sagt Max Hürzeler, wenn er darauf zurückblickt, wie vor 40 Jahren alles begann. Im Frühling 1986 reiste er mit 185 Radsportbegeisterten ins Hotel Delta im Süden von Mallorca – was aus sportlicher Sicht den Grundstein für seinen grössten Erfolg legte: den Weltmeistertitel der Steher nur ein Jahr später. Dass er damit aber auch eine unternehmerische Bilderbuchgeschichte schreiben würde, hat er damals allerdings höchstens ansatzweise geahnt. Heute ist Mallorca die wohl bedeutendste Radsportdestination weltweit – eine Entwicklung, die ohne Max Hürzeler nicht möglich gewesen wäre.

Augenzwinkernd wird er manchmal deshalb als wahrer König von Mallorca bezeichnet, auch wegen seines extrovertierten Naturells. Allerdings steckt dahinter auch jede Menge akribische Arbeit, Verantwortung und unternehmerischer Mut mit einem guten Gespür für Trends. Und das Glück, von Beginn an den fünfmaligen Querfeldein-Weltmeister Albert Zweifel an seiner Seite zu haben, der Max Hürzeler quasi als rechte Hand unterstützte.

Nachdem Max 1994 sein Angebot ins Hotel Playa de Muro in den Norden der Insel ausgeweitet hatte, stiegen die Gästezahlen rasant an. «Der Druck wurde dadurch aber auch von Jahr zu Jahr grösser», blickt der 1954 in Leuggern geborene Schweizer zurück. Max arbeitete sowohl detailverliebt im Hintergrund als auch immer sichtbar an vorderster Front. Seine legendären und unterhaltsamen Begrüssungs- und Abschiedsabende blieben vielen auch lange nach der Rückkehr vom Radsporturlaub in bester Erinnerung. «So schön das alles war», sagt Max heute, habe es ihn auch viel Kraft gekostet: «Für mich gab es nur alles oder nichts.» Und alles, das hiess damals, dauernd präsent zu sein und auch Probleme lösen zu müssen, für die er gar nicht verantwortlich war. Etwa, wenn sich ein Flug verspätete oder ein Hotelzimmer nicht rechtzeitig bezugsfähig war.

Um den Jahrtausendwechsel waren Huerzelers Radsportferien längst in aller Munde. Der von Max selbst entworfene Katalog wurde zum unverzichtbaren Planungstool fürs Frühjahrstrainingslager vieler Radsportverrückter, die auf die Insel kamen und jedes Jahr eifrig das im Radsportpaket enthaltene Gratis-Trikot sammelten. Und Mallorca, wo Max einst mit dem Besen die Strassen von Steinen befreien lassen musste, gewöhnte sich immer mehr an die Radsportler. Während aber seine Firma immer weiterwuchs, reifte in ihm so langsam der Wunsch kürzer zu treten.

Max, Walter, Marcel

«Ich habe es natürlich mitgekriegt, welche Gedanken Max sich macht», sagt Walter Güntensperger, der schon in den frühen Jahren als Manager des Schweizer Reiseunternehmens Hotelplan intensive Geschäftsbeziehungen zu Max Hürzeler pflegte – aus denen sich längst eine enge Freundschaft entwickelt hatte. Gemeinsam mit Marcel Iseli, damals Bürgermeister in Hürzelers Wohnort Bad Zurzach

und Mallorca-Gruppenleiter der ersten Stunde, reifte der Plan, die Firma zu übernehmen. «Dabei mussten wir uns natürlich Gedanken machen, die weit über die Freundschaft dreier Männer hinausreichen», erinnert sich Walter. Die Firma von Max Hürzeler im Jahr 2005 zu kaufen, war für sie ein finanzieller Kraftakt, aber auch ein «Glücksfall», wie Walter zurückblickt. Und es war einer, der von Weitsicht geprägt war und die Weichen für eine erfolgreiche Expansion stellen sollte. «Wir haben alle erkannt», sagt Walter, «dass Radsport der Beginn eines touristischen Megatrends ist.» Das Potenzial, das sie heben konnten, war riesig, wobei sie alle an einem Strang zogen. Marcel Iseli und Walter Güntensperger mit dem Elan der neuen Besitzer. Und Max Hürzeler, der befreit von so mancher operativen Last, sich auch nach dem Verkauf aktiv einbrachte und immer nur eines im Blick hatte: das Wohlergehen der Firma, die noch immer seinen Namen trug.

Weiterentwicklung, Expansion

Die Anzahl der Hürzeler-Partnerhotels wuchs fortan ebenso rasant wie die Mietradflotte, die heute rund 5500 Räder an 15 Radsportstationen umfasst. «Die ersten Mieträder», erinnert sich Max Hürzeler, «haben wir nur gekauft, weil es in den Flugzeugen keinen Platz mehr gab.» 40 Aluräder der Marke K2 bildeten den Anfang einer Entwicklung, die so niemand voraussehen konnte. «Wir hatten eigentlich geglaubt, dass das Rennrad ein sehr individuelles Sportgerät mit vielen persönlichen Befindlichkeiten sei», sagt Max. Aber die Realität hat das Gegenteil bewiesen. Weil der Vermietungsprozess von Beginn an wie am Schnürchen lief, die Räder immer top gewartet und auf jeden Fahrer perfekt eingestellt waren, wussten immer mehr Radsportbegeisterte zu schätzen, wie komfortabel es sein kann, das eigene Rad für den Mallorca-Urlaub zu Hause zu lassen.

«Ich habe eine grosse Freude daran, dass unsere Gäste heute noch zufriedener sind als zu meinen Zeiten», sagt Max Hürzeler. Trotz des dynamischen Wachstums und der sich immer weiter professionalisierenden Strukturen, blieben Walter Güntensperger, Marcel Iseli und Max Hürzeler immer präsent und nahbar. «Ich hatte in den 30 Jahren, die ich zuvor im Tourismus tätig war, nie so

«Wir haben alle erkannt», sagt Walter, «dass Radsport der Beginn eines touristischen Megatrends ist.»

Walter Güntensperger

«Ich habe eine grosse Freude daran, dass unsere Gäste heute noch zufriedener sind als zu meinen Zeiten.»

Max Hürzeler



einen unmittelbaren Kontakt zu den Gästen», erzählt Walter Güntensperger, der gleichzeitig auch von so mancher Entwicklung überrascht war. Wie schnell sich der Anteil der Frauen entwickelt hat, die Radsporturlaub buchen. Oder wie der Siegeszug des E-Bikes plötzlich eine viel breitere Zielgruppe angesprochen hat. Und trotz der boomenden Jahre, sagt Walter, «habe ich auch immer ein Worst-Case-Szenario im Kopf gehabt.»

Worst-Case-Szenario

Was dann aber im Frühling 2020 passierte, hat nicht nur Walters schlimmste Erwartungen weit übertroffen. Als das Corona-Virus eine weltweite Vollbremsung auslöste, sorgte das auch im erfolgsverwöhnten Huerzeler-Imperium zunächst für Verstörung. Als plötzlich die Gäste nach Hause geschickt werden mussten, die Hotels leer standen und die Mieträder nicht mehr ausgefahren werden konnten. «Das Schlimmste war eigentlich», so blickt Walter zurück, «dass niemand wusste, wie lange sich das hinziehen wird.» Und trotzdem wuchs in ihm, Marcel Iseli und Urs Weiss, der 2017 die Geschäftsführung von Walter übernommen hat, das Bewusstsein, diese Krise auch zu nutzen: «Wir wussten schnell, dass wir uns auf den Neustart bestmöglich vorbereiten mussten.» Wahrscheinlich hätte die konsequente technologische Weiterentwicklung der Firma ohne die Corona-Krise deutlich länger gedauert. Aber genau sie hat dafür gesorgt, dass heute fast alle Buchungen direkt über die Website komfortabel mit nur wenigen Klicks möglich sind – mit tagesaktuellen Flugverbindungen und -preisen aufgrund direkten Schnittstellen zu den Airlines. «Das ist preiswerter und vor allem deutlich einfacher, als Flug, Hotel, Transfer und Mietrad separat zu buchen», erklärt Walter Güntensperger.

«...wie im Radsport, funktionieren wir nur, wenn wir unsere individuellen Stärken im Dienste der Mannschaft ausspielen.»

Walter Güntensperger

Wo stehn wir heute...

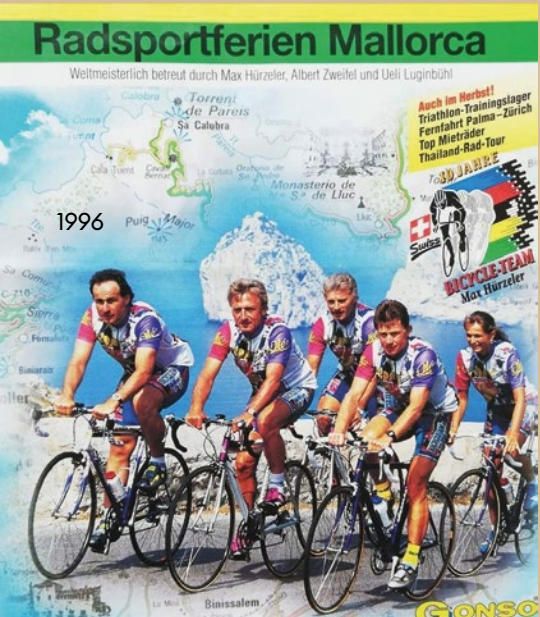
180 Mitarbeiter:innen sorgen heute – nach Ende der Corona-Krise und dem erfolgreichen Neustart – mehr denn je dafür, dass die Firma nicht nur den Namen des Gründers und Weltmeisters in die Welt trägt, sondern auch das, was sich dahinter verbirgt: Unbeschwerte Radsporterlebnisse auf Mallorca und in vielen anderen Destinationen. In Radsportstationen in Griechenland, Andalusien, Lanzarote oder Thailand etwa. Oder auf den beliebten Rundreisen in Europa, Asien oder Südamerika.

Nach dem Rückzug von Marcel Iseli zeichnet Walter Güntensperger seit 2023 als alleiniger Besitzer für die Firma. Die heutige vierköpfige Geschäftsführung mit Roger Graf, Marcel Hofer und Damián Nieto unter der Leitung von Urs Weiss hält ihm den Rücken frei, so dass Walter Güntensperger aus der Perspektive des Verwaltungsrats die Weichen für die Zukunft stellen kann.

So geht es weiter Richtung Zukunft...

Die Erschliessung neuer internationaler Märkte steht für ihn dabei genauso im Fokus, wie die konsequente Stärkung der Marke Huerzeler – Das Radsport Erlebnis. So wie im deutschsprachigen Raum mittlerweile fast jeder Radsportbegeisterte etwas mit dem Namen Huerzeler anfangen kann, soll das nach und nach auch in vielen anderen Ländern gelingen. Und Walter Güntensperger möchte seine Firma auch in Zukunft voller Verantwortung seiner Mitarbeiter:innen gegenüber führen. «Wie im Radsport», davon ist er überzeugt, «funktionieren wir nur, wenn wir unsere individuellen Stärken im Dienste der Mannschaft ausspielen». Er ist sich darüber bewusst, dass er ohne die Motivation seiner Mitarbeiter:innen, von denen viele schon lange Jahre dabei sind, nicht die Hälfte der 40-jährigen Huerzeler-Geschichte so erfolgreich hätte wirken können. Und das empfindet Walter Güntensperger, der noch lange nicht ans Aufhören denkt, als grosses Glück: «Es gibt nichts Schöneres als einen Beruf auszuüben, der so vielen Menschen Freude bereitet.» Und auch Max Hürzeler weiss, dass die letzten vier Jahrzehnte für ihn gar nicht besser hätten laufen können. «Ich bin der glücklichste Mensch», sagt er.

Überblick in Bilder



Meilensteine von damals bis heute

Was als Erfolgsgeschichte begann,
geht als Erfolgsgeschichte weiter.



Mehr zur
Historie



Powerbar®

ISO FUEL 90



90g de carbohidratos bebibles
NEW FLAVOURS

www.vicsports.es/catalogo/powerbar



SS25 Collection



atecycling.com

DISCOVER YOUR PERFECT PEDAL

SHIMANO

RELIABLE

Shimano pedals never let you down, no matter how hard your pedaling.

DURABLE

Shimano pedals have been designed to withstand the most demanding challenges.

EXPERIENCE

After 30 years, Shimano knows how to create the perfect pedal, adapting to your riding style.

ORIGINAL

We created a unique system, Shimano Pedaling Dynamics, also known as SPD.

TESTED

Professional racers around the world use Shimano pedals.



DURA-ACE



SHIMANO ULTEGRA



SHIMANO 105

**RUSHING
PUSHING
TOGETHER**



bike.shimano.com



SIDI

ELEVATE TO PRO



Premium Microfiber



Adjustable Positioning



Carbon Sole



Optimized Ventilation

Unsere Firma feiert ein Jubiläum. Das nehmen wir zum Anlass, um uns bei Denise, Rafael und Tom herzlich zu bedanken. Sie sind die drei dienstältesten des jeweiligen Teams. Hier schildern sie ihre besondere Verbindung zu Huerzeler. **Ein herzliches DANKE für euren unermüdlichen Einsatz.**

Wie eine grosse Familie

Text: Jens Vögele, Huerzeler
Fotos: privat

17
Jahre

Team Uster – Verkauf
Denise Kaufmann

Engagement, Herzlichkeit und Kompetenz – Denise Kaufmann ist seit 17 Jahren Teil unseres Teams in Uster – und damit unsere dienstälteste Kollegin vor Ort. Doch nicht nur ihre langjährige Treue beeindruckt, sondern vor allem das, was sie Tag für Tag ausmacht: eine warmherzige, hilfsbereite und verlässliche Persönlichkeit, die im Kollegenkreis wie auch bei unseren Gästen sehr beliebt ist.

Bevor Denise ihre Leidenschaft für den Radsport zum Beruf machte, war sie viele Jahre erfolgreich in der Reisebranche tätig – zuletzt als Filialeiterin bei Hotelplan Schweiz. Ihre Kompetenz und Erfahrung sind heute ein unschätzbarer Gewinn, doch es ist ihr feines Gespür für Menschen, das sie besonders macht. Mit viel Einfühlungsvermögen, Ruhe und einem offenen Ohr gelingt es ihr, auch komplexe oder kurzfristige Wünsche stets mit Engagement und Herzblut umzusetzen.

«Gerade diese Wertschätzung spüre ich sehr direkt – sie motiviert mich und bestätigt mir immer wieder, dass ich den richtigen Beruf gewählt habe», erzählt sie. Und genau diese Haltung prägt jede Begegnung mit ihr – mit Begeisterung, Aufmerksamkeit und echter Freude an der Beratung.

Die Digitalisierung hat die Reisebranche in den letzten 17 Jahren grundlegend verändert – ein Wandel, den Denise aktiv mitgestaltet hat. Von handgeschriebenen Reise-

plänen bis zu heutigen automatisierten Systemen hat sie sich stets offen und lernbereit gezeigt. Statt sich über veränderte Abläufe zu beklagen, erkennt sie den echten Gewinn darin: «Dank der digitalen Unterstützung kann ich mich heute stärker auf das konzentrieren, was mir am meisten am Herzen liegt: den persönlichen Kontakt und die individuelle Beratung unserer Gäste.»

Auch den veränderten Erwartungen der Kundschaft – knappe Infos, aber hohe Ansprüche – begegnet sie mit gewohnter Gelassenheit, Empathie und einem starken Sinn für Qualität.

Und wenn sie einmal nicht im Büro ist? Dann ist sie vermutlich auf zwei Rädern unterwegs: Mit dem Rennrad auf Mallorca. Ihr Lieblingsort auf der Insel? «Zum Radfahren die Region von Alcúdia. Doch auch die Playa de Palma ist reizvoll – besonders wegen der Nähe zur wunderschönen Altstadt von Palma.» schwärmt Denise.



«Dank der digitalen Unterstützung kann ich mich heute stärker auf das konzentrieren, was mir am meisten am Herzen liegt: den persönlichen Kontakt und die individuelle Beratung unserer Gäste.»

Denise Kaufmann

33

Jahre

Team Mallorca Aktiv GmbH – Geschäftsführer

Tom Jolas

Wenn Tom Jolas aus dem Fenster seines Büros schaut, schweift sein Blick über die sanften Hügel der schwäbischen Idylle in Weil der Stadt. Hier, unweit von Stuttgart, dreht sich seit mittlerweile mehr als drei Jahrzehnten alles um Radsporturlaub auf Mallorca.

1994 hat Birgit Osuna die Firma Mallorca Aktiv GmbH gegründet, die sich in Deutschland auf den Verkauf von Radreisen spezialisiert hatte. Und Tom Jolas, der

«Eigentlich wollte ich nach dem Ende meiner aktiven Zeit als Guide nach Mallorca gehen.»

Tom Jolas

einstige Leistungs-Radsportler des ASK Frankfurt/Oder war von Anfang an mit dabei. «Eigentlich wollte ich nach dem Ende meiner aktiven Zeit als Guide nach Mallorca gehen», blickt Tom Jolas zurück. Stattdessen aber rutschte er ins Reisebürogeschäft und sass folglich mehr im Bürostuhl als im Rennradsattel. Eine glückliche Fügung – wie sich für ihn herausstellte. Denn heute fungiert Tom als Geschäftsführer von Mallorca Aktiv GmbH und blickt zufrieden auf die Entwicklung seines Tätigkeitsfelds zurück. «Früher», so sagt er, «haben unsere Gäste angerufen oder Faxe geschickt». Er durfte viel beraten, Fragen beantworten, aktiv Reisen verkaufen – und konnte natürlich als Ex-Rennfahrer alle technischen Ratschläge bis ins kleinste Detail geben.

Heute dagegen buchen Huerzeler-Gäste meist direkt übers Internet. Wenn alles rund läuft, ist Tom mit seinem Team im Buchungsprozess kaum sichtbar. Wenn sich aber zum Beispiel Flugzeiten der Airlines ändern, dann



werden er und sein Team aktiv: «Es gehört natürlich zum Service, dass wir dann umgehend informieren und für jedes Problem auch nach Lösungen suchen. Das ist bei unserer Gästeanzahl häufig eine grosse Herausforderung, da uns oft schon der Abreisetermin im Nacken sitzt.»

Auch nach all den Jahren identifiziert sich Tom noch immer mit seinem Job. Viele seiner Stammgäste kennt er persönlich, und wenn er mal auf Mallorca ist, setzt er sich natürlich auch so viel wie möglich aufs Rad, um die Schönheit der Insel zu erkunden. Und selbst nach Feierabend fühlt sich Tom verantwortlich, wenn zum Beispiel mal jemand seinen Shuttle oder seinen Flug verpasst: «Das sind ja meine Gäste», sagt er, «und dann will ich natürlich auch dafür sorgen, dass sie wieder gut nach Hause kommen.»

26

Jahre

Team Mallorca – Delegierter Generaldirektion

Rafael Piña



«Die Verbindung zwischen mir und Max Hürzeler ist viel mehr als nur eine geschäftliche», sagt Rafael Piña, der an der Playa de Muro zu den Urgesteinen von Huerzeler gehört. Seit 1999 arbeitet er in der Firma, nachdem Max Hürzeler damit begann, sein Angebot vom Süden der Insel in den Norden auszuweiten. Rafael war damals Chef der Rezeption im Hotel Playa de Muro, doch auch nachdem er seinen Arbeitgeber wechselte, war er noch immer regelmässig im Playa de Muro anzutreffen. «Ich war eigentlich Mädchen für alles», blickt er zurück, als er in der Vermietung gearbeitet hat, Gruppen geführt hat, administrativ tätig war oder die Boutique geleitet hat. Vor allem im Frühling fand er dabei kaum eine ruhige Minute: «Die Hochsaison war früher zwar kürzer, aber dafür auch intensiver», sagt er.

Dass er auch während der phasenweisen hohen Belastung immer Spass an der Arbeit hatte, führt Rafael auf die besondere Atmosphäre zurück. Egal, ob in den Anfangszeiten mit noch überschaubarem Team oder heute mit stetig anwachsenden Strukturen: «Wir waren immer wie eine grosse Familie». Rafael blickt auch mit Zufriedenheit darauf, dass seine Verantwortung Schritt für Schritt gewachsen ist.

Als Boutique-Chef führte er den Verkauf von Trikots und Radsportutensilien aus den Katakomben des Hotels Playa de Muro zu repräsentativen Orten – mittlerweile verteilt über die ganze Insel. Und seit 2014 hat er den Titel Delegierter Generaldirektion inne. Der gebürtige Mallorquiner kümmert sich um viele administrative Dinge, die Kommunikation mit den Behörden auf der Insel oder um die Finanzen. «Eigentlich bin ich immer noch Mädchen für alles», sagt er lachend. Nur heute hat er viel mehr Verantwortung als früher. Auf dem Rad sitzt er deshalb derzeit viel weniger als ihm lieb ist. Wenn sich dafür aber tatsächlich mal Zeit nimmt, dann kann er trotzdem nur selten richtig abschalten: «Mich kennen hier auf der Insel mittlerweile einfach viel zu viele Menschen.»



«Wir waren immer wie eine grosse Familie.»

Rafael Piña



Was
git's Neus?

Brandneues am Start

CUBE E-Bike

Elegantes, zeitloses Design – das ist das Kathmandu Hybrid. Auf den ersten Blick – der zweite gibt den Weg auf jede Menge Innovationen und clevere Details frei. Der 800 Wh PowerTube Akku und der ästhetisch und sauber ins Design integrierte CX-Motor von Bosch lassen keine Wünsche offen.

Mit der vollständigen Erneuerung unserer E-Bike-Flotte sowie des CUBE Attain 2026 haben wir unser Sortiment gezielt erweitert und aktualisiert. Die überarbeitete Modellpalette bietet eine noch breitere Auswahl an Fahrradtypen für verschiedene Bedürfnisse.

Rahmen/Gabel
Aluminium/Federgabel Suntour, 100 mm
Motor
Bosch Drive Unit Performance CX GEN4 BES3 85 Nm
Akku
Power Tube 800 Wh
Schaltung
Mechanisch 10-fach, 11-43
Bremsen
Scheibenbremsen
Laufträder/Reifen
DT-Swiss HU 1900 TR29"/Schwalbe Marathon E-Plus, 55 mm
Rahmengrößen
46-58



CUBE Attain

Das Attain C:62 Race ist nicht nur pfeilschnell, sondern auch komfortabel und damit das ganze Jahr über der perfekte Trainings- und Race-Partner! Aus dem Hause Shimano stammen die superzuverlässige Shimano 105 2x12-Gang Schaltung und die dazu passenden hydraulischen Scheibenbremsen – Garanten für präzise Gangwechsel und sichere Bremsmanöver.

Rahmen/Gabel
Carbon
Schaltung
Mechanisch
Komponenten
Shimano 105, 2-fach, 50-34 / Ritzel 11-34, 12-fach
Bremsen
Scheibenbremsen
Laufträder
DT-Swiss ER 1600 Classic
Rahmengrößen
46-64

Farben:
Dunkelblau und
Weiss



CUBE Litening AERO SLT

Unser Profirad

Leicht, aerodynamisch und erfolgreich – dreifacher Tour-de-France-Etappensieger und Gewinner des grünen Trikots.

Das Litening steht für Leidenschaft, Geschwindigkeit, Effizienz und Komfort.



CUBE Attain Budget

Unser Evergreen

Carbon-Chassis und Vollcarbon-Gabel vereinen Performance und Komfort. Dazu Scheibenbremsen und die hochwertige, mechanische Schaltgruppe.

Ein Rennradgenuss für alle Hobbyfahrer:innen und jedes Budget.



CUBE E-Road

Unser innovativer E-Renner

Der leichte Carbon-Rahmen, die hochwertigen Komponenten und der kraftvoll und zugleich geschmeidig arbeitende Bosch-SX-Motor öffnen alle Grenzen.

Das moderne E-Road bietet ein Rennraderlebnis der feinsten Art, vor allem wenn's hügelig und bergig wird.



CUBE Sportrad Alu

Unser Vielseitigstes

Schnittig, leicht und wendig, dazu ein hoher Sitz- und Fahrkomfort – das ideale Rad für spannende Entdeckungsfahrten.

Das Sportrad vereint Gemütlichkeit mit sportlichen Erlebnissen.



CUBE Agree Di2

«Speed Perfected»

Superdynamisch, dank feinabgestimmter Carbonkonstruktion für Höchstleistungen bestimmt.

Das Agree punktet nicht nur in Sachen Geschwindigkeit, sondern auch was Agilität angeht!



CUBE Attain Di2

«Performance + Comfort»

Racing DNA trifft auf den Fahrkomfort eines Langstrecken-Tourers.

Das Attain überzeugt durch geniale Allround-Qualitäten.



CUBE Gravel Carbon

Unser griechischer Star

Über Schotterpisten und auf der Strasse der optimale Zweiradpartner in unserer Station in Griechenland.

Die geniale Kombination aus Cross- und Strassen-Speed – auch mit Strassenbereifung erhältlich.



Scott Addict 30

Unser Thailand-Rad

Seine Rahmengeometrie wurde speziell für ausdauerorientiertes Fahren entwickelt und legt den Fokus weniger auf Wettkampfeinsatz, sondern vielmehr auf Komfort und Stabilität.

Ganz klar: Dieses Rad will Kilometer machen.



Mehr zu
Mieträdern





ROUVY TRAINIERT MALLORCA READY

ROUVY ist die Indoor-Cycling-App, mit der Sie Ihre Lieblingsstrecken das ganze Jahr, über erleben können. 24/7. Und das bei traumhaftem Wetter.

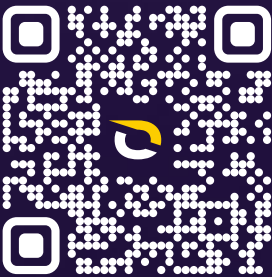
Mallorca ist nicht umsonst eines der beliebtesten Reiseziele für Radfans: Es gibt tolle Strecken, ideales Wetter, fantastische Aussichten und sichere, verkehrsarme Strassen. Aber leider ist es für die meisten von uns nicht möglich, das ganze Jahr über auf Mallorca Rad zu fahren.

Oder etwa doch?

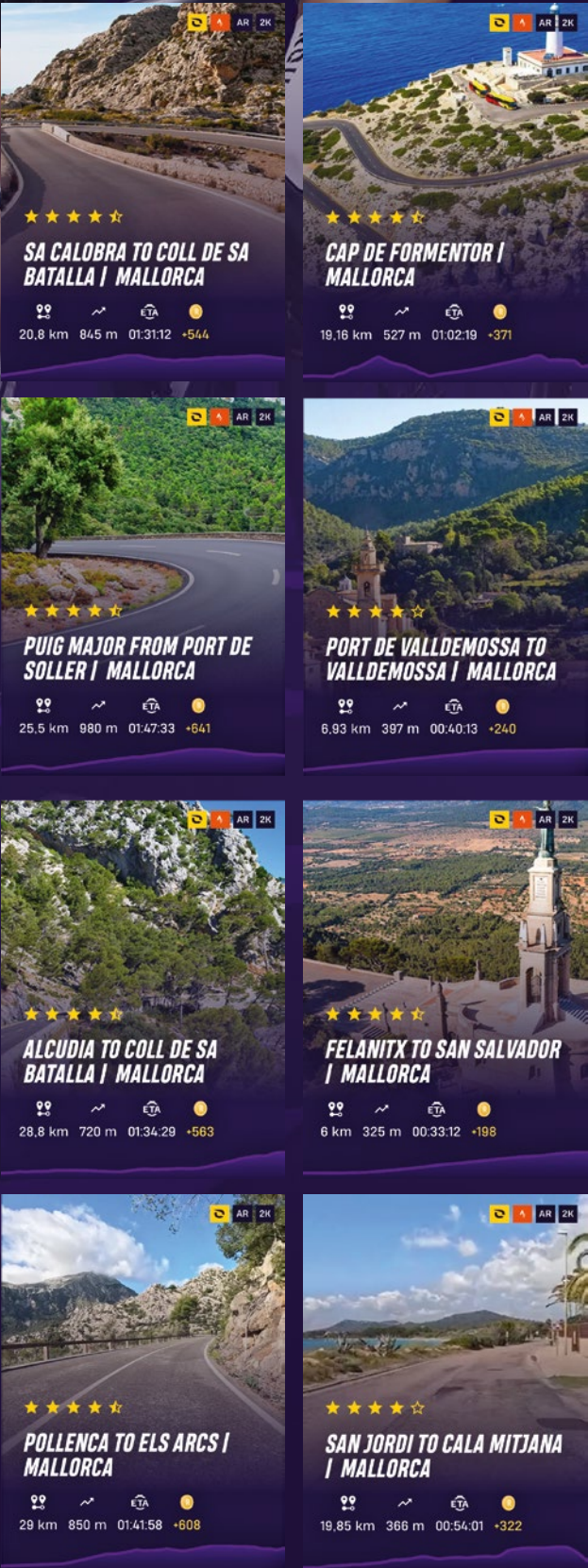
Dank der Partnerschaft von ROUVY + Huerzeler können Sie auf den Routen von Mallorca fahren, wann immer Sie wollen. Die Routen sind von Huerzeler Guides gefilmt. Ab Herbst 25 gibt es auch wieder die beliebten Huerzeler Group Rides, um über den Winter fit zu bleiben. Mehr Infos dazu auf huerzeler.com (highlights).

All das geht bequem von zu Hause aus, so dass Sie nicht auf gutes Wetter angewiesen sind. Alles, was Sie brauchen, ist ein Indoor-Trainer, eine Internetverbindung und die ROUVY-App.

ROUVY ist die Nummer 1 Indoor-Cycling-App, mit der Sie fotorealistische Strecken auf der ganzen Welt fahren können. Sie kombiniert Sport und Technologie und bietet ein realistisches Indoor-Cycling-Erlebnis, mit dem Radfahrer trainieren, Spass haben und die Welt entdecken können.



Fahren Sie Mallorca-Routen auf ROUVY von zu Hause aus. Scannen Sie den QR-Code und geniessen Sie einen Monat kostenlos.
www.rouvy.com



Neben Top-Mieträdern und ausgesuchten Radsport-hotels sind es vor allem die Radtouren, die begeistern und zu einem einzigartigen Radsporterlebnis beitragen!

Reale
Radtouren

Geführte Radtouren mit Gleichgesinnten oder Touren zum Selberfahren – an unseren Destinationen Mallorca, Andalusien, Lanzarote, Griechenland gibt es beides!

Zum Mit- oder Selberfahren

Gemeinsam oder alleine unterwegs?

Geführte Huerzeler-Radtouren

Unsere Touren gibt es in diverse Stärkeklassen – für alle, die passende Herausforderung und maximalen Fahrspass.

Huerzeler App

Via Huerzeler App können Sie die geführten Touren komfortabel buchen und bezahlen.

App laden



Touren zum Selberfahren

Entdecken Sie ein Potpourri von schönen Radtouren zum Selberfahren auf unserer Webseite.

Mallorca Klassik-Touren

Besonderheit auf Mallorca

Einzigartige Radtouren auf Mallorca bieten wir geführt in div. Stärkeklassen, oder zum Selberfahren an. Eine davon ist die Mallorca Küstenklassik. Das Radsport-Highlight auf Mallorca.

Mallorca Küstenklassik

Von Port d'Andratx geht es über kurvige Strassen entlang der imposanten Steilküste, durchs Tramuntana-Gebirge bis nach Playa de Muro.

Zahlreiche Highlights

- malerische Orte wie Estellencs, Banyalbufar, Deià und Sóller
- Puig Major (höchster Pass Mallorcas)
- alpine Hochtäler mit türkisblauen Stauseen und das Kloster Lluc



132.3 km



2.529 hm

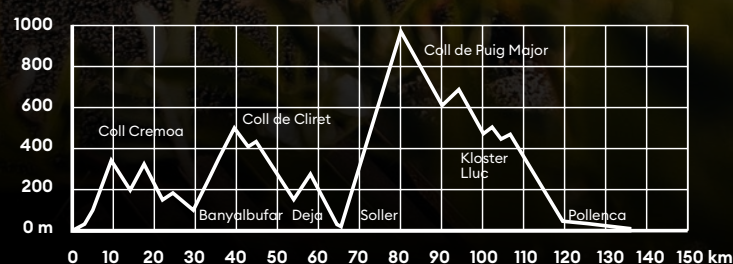


10:40 h

Tipp: Huerzeler bietet während der Saison

bequeme Bustransfers ab Playa de Muro und Playa de Palma zum Tourstart.

➤ Buchung direkt in unseren Stationen.



Mehr zu
Radtouren



Fotos: Jens Scheibe
Huerzeler



Ferien an unseren Huerzeler

Radsport-destinationen

So gehen Radsportferien

Unsere Radsportdestinationen überzeugen durch:

- abwechslungsreiche Topografie
- exzellente Strassennetze
- optimales Klima
- ausgewählte Radsporthotels
- geführte Radtouren
- und Radsport-Boutique

Destinationen mit eigener Charakteristik sorgfältig für Sie ausgewählt:

Mallorca

der Radsportklassiker

Lanzarote

die Vulkaninsel für Radsportler:innen im Winter

Griechenland

der Gravel- und Road-Tipp in unberührter Natur

Andalusien

der ursprüngliche Charme Spaniens

Thailand

der Winterfluchtstraum in exotischem Ambiente



24/7
Inspiration
via Web
huerzeler.com



Buchung
via Web oder
Huerzeler-Reiseprofis

Huerzeler-Pauschalreise

Mindestens Hotel + Mietrad buchen + profitieren!

* 20 % Rabatt auf Radmiete und vieles mehr ...




Pauschalreise
Vorteile*

Der Radsportklassiker

Mallorca

- **topografische Vielfalt**
Flach, wellig, hügelig oder bergig
- **Cafés und Restaurants**
an den schönsten Plätzen, die zum Pausenstopp einladen.
- **Hotels für alle Bedürfnisse**
Das breite Hotelangebot bietet für alle etwas.
- **atemberaubende Landschaft**
Einzigartige «Caminos», steil abfallende Klippen, kilometerlange, feine Sandstrände und winzige, versteckte, idyllische Badebuchten.

Der Magnet für Radsportler:innen im Winter

Lanzarote

- **zentrale Lage**
Alle Inselteile lassen sich bestens mit dem Rad erreichen.
- **Abwechslungsreiche Topografie**
in spektakulärer Vulkanlandschaft.
- **Ideales Trainings-Revier**
vor allem im Herbst und im Winter.
- **Treffpunkt**
von Radsportler- und Triathlet:innen. Sehr gut geeignet zum Velofahren, Laufen und Schwimmen.

Der ursprüngliche Charme Spaniens

Andalusien

- **Einzigartige Sonnenuntergänge**
an den goldgelbenen Stränden der Costa de la Luz.
- **Spektakuläre Landschaft**
zwischen Atlantik und Mittelmeer.
- **Kulturelle und historische Schätze**
unter anderem die maurischen «pueblos blancos».
- **Kulinarische Köstlichkeiten**
wie Bodegas, Tapas-Restaurants und Flamenco-Aufführungen fast an jeder Ecke.

Der Gravel- und Road-Tipp

Griechenland

- **Einsame, verkehrsarme Strassen und knackige Gravel-Tracks**
laden zu unvergesslichen, aber nicht flachen, Touren ein.
- **Traumhafte, ursprüngliche Landschaft**
Weisser Sand und glasklares Wasser am Strand von Voidokilia.
- **Historische Ausgrabungen**
des antiken Olympias zeugen von der geschichtsträchtigen Vergangenheit.
- **Ideal mit Golfsport**
zu kombinieren (einer der schönsten Golfplätze Europas).

Der Winterfluchtstraum

Thailand

- **Angenehme Temperaturen**
lassen den Winter zum Sommer werden.
- **Einzigartige Topografie**
verspricht schöne Radstrecken durch verkehrsarme Gegenden.
- **Gastfreundschaft + Kulinarik**
in vollen Zügen genießen.
- **Natur + Kultur**
Ein Wechselspiel atemberaubender Gegenden mit faszinierenden Tempelanlagen + Kulturgütern.



**Mehr zu
Destinationen**



Fotos: Jens Scheibe
Huerzeler, privat



GSPORT

This is not just cycling apparel



DER KITZBÜHELER RADMARATHON

6. SEPTEMBER 2026

216 KILOMETER & 4600 HÖHENMETER



#echtsteil


KITZBÜHEL



HARISCH HOTELS

Wiesbauer
SCHMECKT BESSER



Gebrüder Weiss
Transport und Logistik



KitzSki



Vielfältige

Radsport Hotels

Radsporthotels die begeistern – für die jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste ausgewählt. Wir erweitern unser Hotelangebot laufend, um Ihnen attraktive Möglichkeiten zu bieten.

Neu im Programm

EIX Alcudia Hotel ****

Puerto Alcudia – Station: Puerto Alcudia
Highlights

- «Adults only» ab 18 Jahren
- direkt neben neuester Huerzeler Station

Club del Sol ****

Pollença – Station: Club Pollentia
Highlights

- nur Junior Suiten und Suiten
- top Lage nahe ikonischer Anstiege

Zafiro Alzinar Mar ****

Can Picafort – Station: Can Picafort
Highlights

- «Adults only» ab 16 Jahren
- beheizter halbolympischer Poolbereich

«Adults only»

Viva Golf ****

Puerto Alcudia – Station: Puerto Alcudia
Highlights

- Lage direkt am Strand von Alcudia
- kleineres Hotel, 117 Zimmer

The Sea Hotel

by Grupotel ****

Can Picafort – Station: Can Picafort
Highlights

- Lage direkt am Strand in Can Picafort
- Lounge-Bar und Restaurant mit toller Sicht aufs Meer

Hipotels Mediterraneo ****

Sa Coma – Station: direkt im Hotel
Highlights

- Lage direkt am langen, schönen Strand
- grosses Spa- und Wellnessangebot

Ganzjährig geöffnet

Iberostar Waves

Cristina ****

Playa de Palma – Station: Gran Fiesta
Highlights

- 3000 qm grosse Gartenanlage mit Sonnenterrasse und Swimmingpool
- hochwertige Iberostar-Küche

Occidental Playa de Palma ****

Playa de Palma – Station: direkt im Hotel
Highlights

- Indoor Poolanlage
- nur ca. 200 Meter zur Promenade und zum schönen Sandstrand

Alua Leo ****

Playa de Palma – Station: Gran Fiesta
Highlights

- Lage: unweit Palma City
- nur 100 m von der Playa de Palma entfernt

Iberostar Selection

Llaut Palma *****

Playa de Palma – Station: Hipotels
Highlights

- exklusives 5-Sterne-Hotel
- grandiose Roof-Top-Bar mit Blick auf Palma

Hotel Negresco ****

Playa de Palma – Station: Gran Fiesta
Highlights

- Boutique Hotel, 102 Zimmer
- Dachterrasse mit Pool

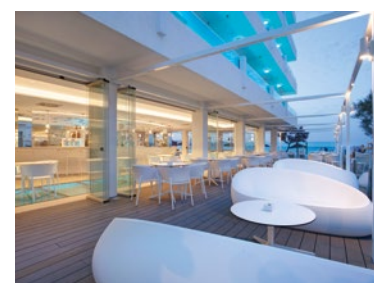
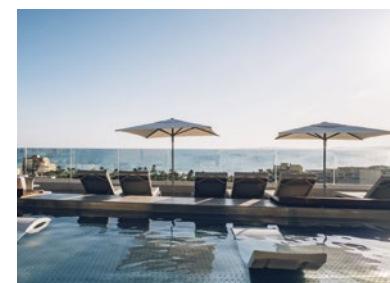
EIX Alcudia Hotel ****

(Siehe oben)

Zafiro Alzinar Mar ****

(Siehe oben)

Fotos: Bildmaterial der einzelnen Hotels



Alle unsere Partnerhotels verfügen über einen Radkeller, und befinden sich in der Nähe einer Huerzeler-Radsportstation.



**Mehr zu
allen Hotels**





Einzigartige

Weltweite Radreisen

Gemeinsam mit uns unterwegs sein und die Welt entdecken! Unsere geführten Reisen bieten wir in diversen Stärkeklassen an. So können Sie die Reise, Ihrem Tempo entsprechend, genießen!

Programm 2026

Januar 2026

**Thailand:
River Kwai**

Highlights

- geschichtsträchtige River Kwai Brücke
- Erawan National Park
- Hellfire Pass

Feb 2026

**Südthailand:
Bangkok-Phuket**

Highlights

- ab Chumphon entlang der Westseite
- farbenfrohe lokale Märkte
- traumhafte Sandstrände

März 2026

**Südafrika:
Western Cape**

Highlights

- Karoo – riesige Ebenen und raue Bergketten
- Ruhetag: Safari im Aquila Grosswild-Reservat
- Kap der Guten Hoffnung + Kapstadt

Mai/Juni 2026

**Nordspanien: Baskenland
Tony Rominger Classic**

Highlights

- Jaizkibel: Clásica San Sebastian
- elegante Küstenstadt San Sebastian
- Bilbao – interessante Industriestadt im Wandel

Juni 2026

**Neu: Schweiz-Piemont-
Ligurien**

Highlights

- San Bernardino-Pass
- berühmte Radstrecke San Remo
- Hügel und Trüffel von Alba

Mai/Juni 2026

**Extremadura
Rundfahrt**

Highlights

- 4 UNESCO-Weltkulturerbe-Städte
- spektakulär, vielfältige Landschaft
- kulturelle und gastronomische Leckerbissen

Juli 2026

**Neu: Katalonien Rundfahrt
ab/bis Barcelona**

Highlights

- hochgelegenes Naturparadies Pyrenäen
- charmantes Andorra und Kloster Montserrat
- zerklüftete und malerische Küste

Sep/Okt 2026

**Neu:
Slowenien**

Highlights

- Triglav-Nationalpark
- geheimnisvoller Bleder See
- Fürstenstadt Celje

Okt 2026

**Neu:
Mallorca-Ibiza**

Highlights

- Geburtstagsedition zum 40-Jahre-Jubiläum
- Mallorca, die Radfahrinsel schlechthin
- kontrastreiches und geheimnisvolles Ibiza

Nov 2026

**Neu: Valencia-
Alicante**

Highlights

- Valencia: Stadt der Künste und Wissenschaften
- mediterranes Herbstklima an der Costa Blanca
- abwechslungsreiches, verkehrsarmes Rennradparadies



**Mehr zu
weltweiten
Radreisen**



Fotos: privat, Huerzeler, Dreamstime,
iStock, Hotel Graceland Khao Lak



Spannende

Highlights

Bereit für unvergessliche Momente, oder neue Herausforderungen? Mit unseren Spezial-Camps und Events beginnt Ihr nächstes Abenteuer.

Programm 2026

März | Mai | Oktober 2026

Von Frauen für Frauen Ladys-Camps, Mallorca

Den Alltag hinter sich lassen, eine Woche zusammen Rad fahren und Spass haben – das sind unsere Ladys-Camps.

Kombiniert wird das Rennradfahren, das mehr auf den Genuss als auf das Training abzielt, mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm (Yoga, Ernährungstipps, Radreparaturkurs, etc.).

Unsere Ladys-Camps richten sich an alle sportbegeisterten Frauen mit Rennraderfahrung – unabhängig vom Alter!

07. – 14. März 2026

Mit System zum Erfolg Performance-Camps, Mallorca

Erfolgreich trainieren – wie funktioniert das? Wenn Sie als Hobbysportler:in ambitioniert auf dem Rennrad unterwegs sind und Ihre Leistung steigern wollen, haben wir eine erfolgversprechende Trainings-Strategie!

In unserem Performance-Camp auf Mallorca gibt's entscheidende Theorie- und Praxis-Inputs für Ihr individuelles Rennradtraining!

Mai | Oktober 2026

Abenteuer + Genuss Gravel-Camps, Griechenland

Verwunschene Wasserfälle, atemberaubende Lagunen, antike Paläste und mittelalterliche Festungen. Durch Olivenhaine eintauchen in die unberührte Landschaft, abseits der Asphaltstrassen.

Mit unserem Leiter der Radsportstation Griechenland, am Südpeloponnes, entdecken Sie das rustikale Küstenhinterland und erleben die griechische Gastfreundschaft in den Dorftavernen und Strandbars an der Ionischen Küste.

25. April 2026

Ultimativer Formtest Mallorca 312 mit Huerzeler

Es erwartet Sie ein komfortables Gesamtreisepaket, inklusive M312-Startplatz, mit sämtlichen Services rund um das Rennen. Übernachten Sie in einem unserer Hotels direkt an der Start-/Ziellinie des Mallorca 312 in Playa de Muro.

Neben der Startgebühr und Registrierung für das Rennen sind im Huerzeler-M312-Paket fünf Übernachtungen im Hotel Ihrer Wahl, die Flughafentransfers und ein Mietrad enthalten. Auf Wunsch organisieren wir auch gerne Flüge zu tagesaktuellen Bestpreisen.

Fotos: Huerzeler, M312



Mehr zu
Highlights



→ 05:30 Uhr bis 21:00 Uhr

+ Tolle Leute

+ Grandioser Fotograf

+ Mega Wetter

= **Fantastische Fotos**

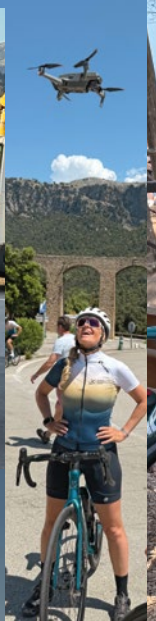
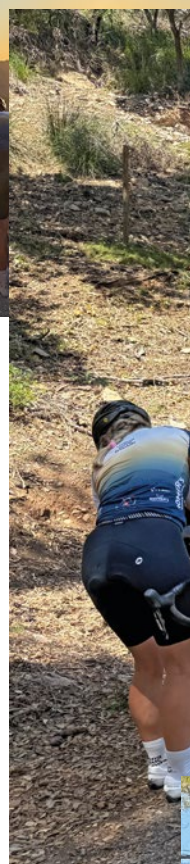
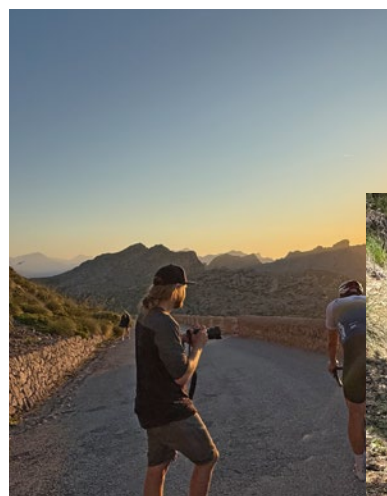
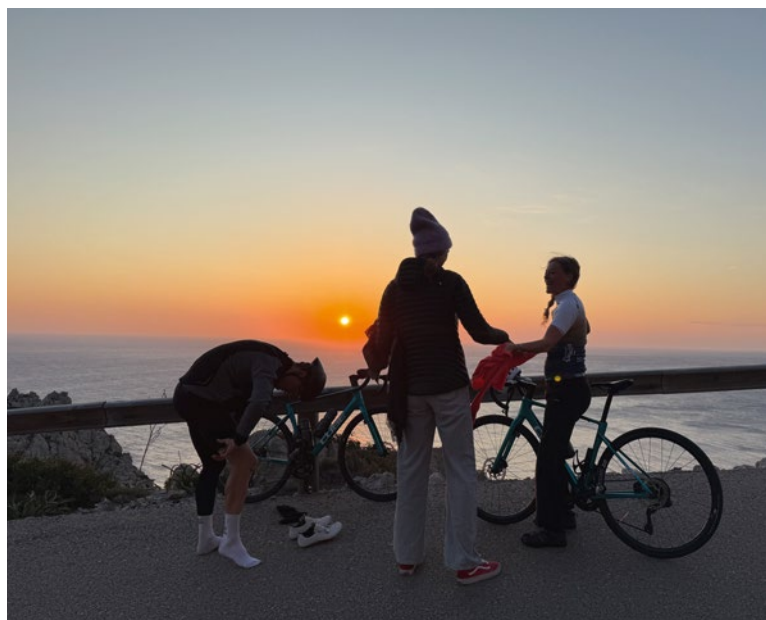
Das Making-of Huerzeler Fotoshooting

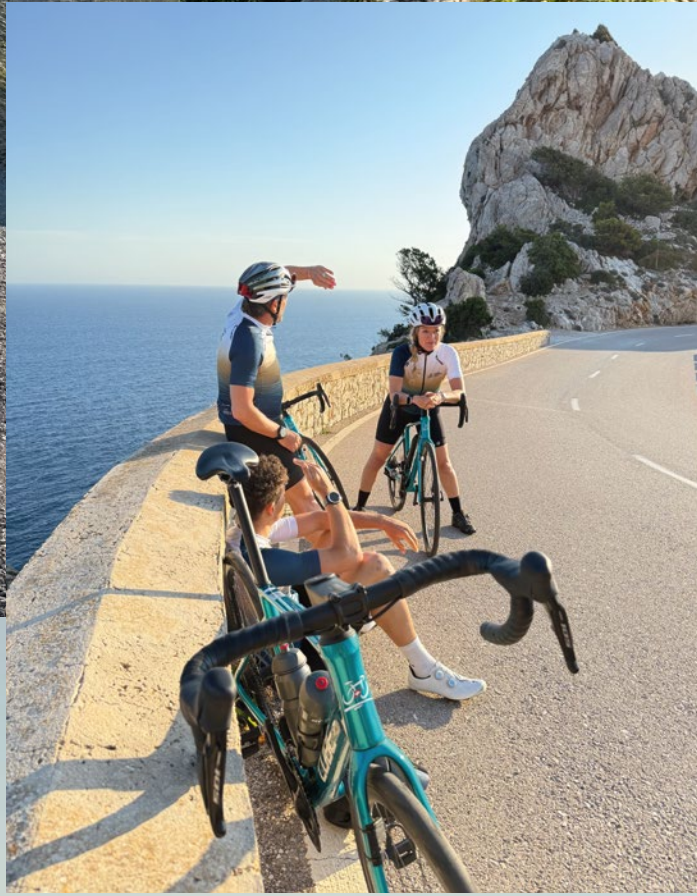
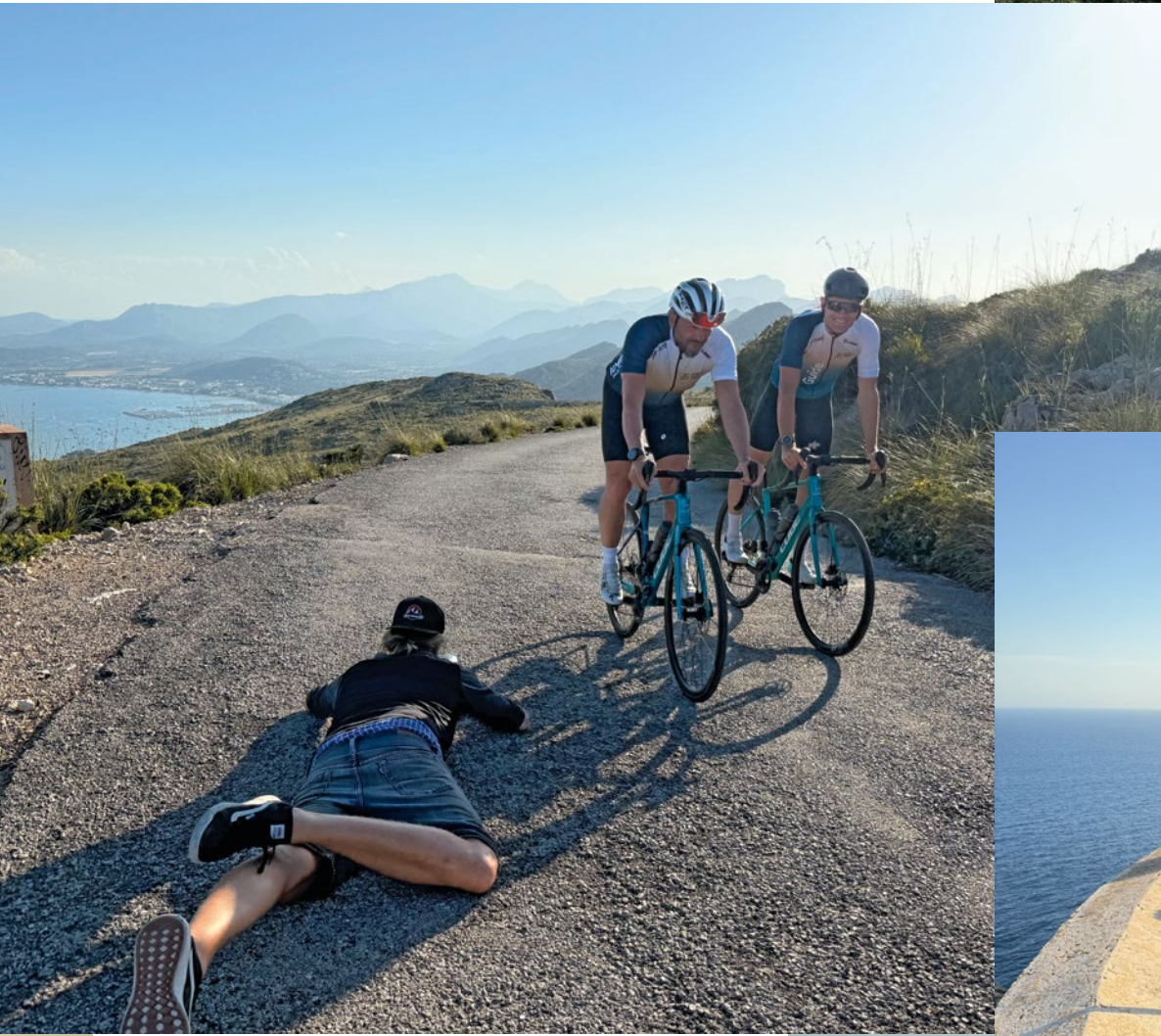
Text: Sandra Scheffknecht

Fotos: Jens Scheibe, Sandra Scheffknecht

Das waren die Zutaten für unser diesjähriges Fotoshooting auf Mallorca!

Zugegeben, der Start war noch etwas frisch – aber schon bald wurden wir mit sommerlichen Temperaturen verwöhnt, die nicht nur für beste Stimmung im Team sorgten, sondern auch für traumhafte Lichtverhältnisse. Das Ergebnis? Eine ganze Reihe grossartiger neuer Bilder, die wir ab sofort Stück für Stück in unsere visuelle Kommunikation einbauen – lasst euch überraschen!





Vulkane, Meer+ noch viel mehr

Originaltext: David Binnig
Gekürzte Version: Jens Vögele
Fotos: Jens Scheibe

Lanzarote ist DAS Rennradziel für alle, die im Winter trainieren wollen – oder mal etwas Abwechslung zu den Routen Mallorcas suchen. Die Kanaren-Insel bietet viel mehr als die typischen Vulkanlandschaften – für Sportler und Geniesser gleichermassen.

Die Strasse führt bergauf – und aus dem Alltag und der Hektik direkt in den Urlaub. Aber sie fordert auch etwas dafür: Schweiss. Die Sonne steht hoch am Himmel. Immer wieder ziehen Wolken an ihr vorbei. Der Asphalt ist dunkelgrau, fast schwarz. Schweisstropfen fallen vom Helm auf das Glas der Sonnenbrille und hinterlassen dort Schlieren. Lanzarote hat mitunter den Ruf, eine flache Insel zu sein. Aber das ist eine Lüge – jedoch eine mit überaus schönen Begleiterscheinungen. Die Strasse zieht sich lange bergan. Absolute Einsamkeit. Kein Auto, kein Haus, keine Stromleitung. Nur dieses schmale Tal, die Strasse, der Anstieg. Und dahinter: das Meer.

Manche sagen, Lanzarotes Landschaft sei langweilig: dunkel, kaum bewachsen, vulkanisch. Aber auch das ist eine Lüge. Wer die Augen öffnet, sieht die Vielfalt, die verschiedenen Landschaften, die oftmals traumhaft schönen Ausblicke aufs Meer – und spürt die Ruhe. Abseits der Küstenstrasse gibt es kaum Autoverkehr, stattdessen scheinen die schmalen und selten wirklich steilen Bergstrassen den Radfahrern zu gehören.

Atemberaubend vielfältig

Und für die ist die nordöstlichste der Kanarischen Inseln längst mehr als ein Geheimtipp, sondern vielmehr ein wahres Paradies: Auf der rund 60 Kilometer langen und bis zu 34 Kilometer breiten Insel führen abwechslungsreiche Strassen entlang der Küste und durch das bergige Inselinnere vorbei an den so typischen Vulkanlandschaften mit ihren typischen Lavafeldern. Die 300 Sonnentage und Temperaturen, die fast das ganze Jahr zwischen 18 und 25 Grad liegen, ziehen schon lange Radfahrer an, die eine Trainingsdestination für die Wintermonate oder mal etwas Abwechslung zu den Routen Mallorcas suchen.

Top Infrastruktur

Die gut ausgebauten Strassen und die Infrastruktur lassen zum Rennradfahren keine Wünsche übrig, auch weil Huerzeler rund um den Ferienort Costa Teguse an der Ostküste der Insel eine Radsportstation betreibt und drei Hotels mit allem Komfort anbietet – und mit allen Möglichkeiten für Sportler. Triathleten, die traditionell eine ganz besondere innige Beziehung zu Lanzarote pflegen, finden hier nicht nur ein 50-Meter-Schwimmbecken, sondern an der Uferpromenade eine traumhaft schöne Laufstrecke.

Und mehr!

Auch wer das Rad mal stehen lassen möchte, kann auf der Insel, deren höchste Erhebung der 670 Meter hohe Peñas del Chache ist, aus dem Vollen schöpfen. Auf Lanzarote lassen sich – neben unzähligen Cafés und Restaurants mit kulinarischen Spezialitäten – die malerischen Naturstrände von Papagayo mit feinstem Sand und kristallklarem Wasser erkunden. Oder der Nationalpark Timanfaya mit seiner imposanten Vulkanlandschaft. Oder die begehbaren Lavatunnels «Cueva de los Verdes». Oder die so typischen pittoresken weissen Dörfer in traumhafter Lage. Eines davon lässt sich am besten auf einer der von **November bis März geführten Rennradtouren** von Costa Teguse aus besichtigen: El Golfo. Hier leben nur knapp 170 Menschen in einer Ansammlung weisser niedriger Häuser direkt am Meer. Das Dörfchen wirkt wie aus einer anderen Zeit. Drei Meter vom Wasser des Atlantiks entfernt serviert eines der Fischrestaurants gegrillte Fischfilets mit kleinen ungeschälten Salzkartoffeln. Zum Abschluss ein Cortado, ein starker kleiner Kaffee mit geschäumter Milch – es fühlt sich hier an wie im Traum.

Auch wenn das Aufstehen schwerfällt, wartet noch der Rückweg auf der 90 Kilometer langen Tour mit ihren rund 900 Höhenmetern. Weiter nordöstlich, entlang der Küste, liegt La Santa.



Mehr zu
Lanzarote



**«300 Sonnentage und Temperaturen,
die fast das ganze Jahr zwischen 18 und
25 Grad liegen.»**

David Binnig



Profisurfer aus aller Welt kommen hierher wegen der perfekten Bedingungen. Und Rennradfahrer finden auf der Küstenstrasse nach La Hoya, die vorbei an der berühmten grünen Lagune führt, eine der wahrscheinlich schönsten Rennradstrecken der Welt. Kurven, kleine Hügel, Ruhe, Einsamkeit und Ausblicke auf die Brandung, die an schwarzen Felsen bricht. Hier, an den Salinas de Janubio, endet das Meer in etlichen angelegten Becken. Das Wasser verdunstet darin langsam und zurückbleibt «weisses Gold»: Salz.

Flüssiges Gold dagegen entsteht weiter im Landesinneren im Weinbauggebiet La Geria. Rechts und links der Strasse verbergen sich hinter Steinmauern unzählige rund ein Meter tiefe Löcher im Boden. Darin befindet sich jeweils eine Weinrebe, die somit windgeschützt wachsen und gedeihen kann. Dem manchmal unberechenbaren Wind der Insel zu trotzen, lohnt sich aber allemal. Nicht nur für die Winzer Lanzarotes, die einen exzellenten Wein produzieren. Sondern auch für Rennradfahrer, die hier alles für einen traumhaften Urlaub auf zwei Rädern vorfinden.



Gedanken im Tritt

Wie eine Radtour zum Design-
impuls für das 40-Jahre-
Jubiläums-Design wurde.

Text und Design: Sandra Scheffknecht

Worüber denken Sie nach beim Radfahren?

Eine dieser scheinbar einfachen Fragen – und doch steckt so viel darin. Wer auf dem Sattel sitzt, fährt oft nicht nur durch Landschaften, sondern auch durch seine eigenen Gedanken.

Der Kopf wird frei. Frei für Ideen, für knifflige Fragestellungen, für kreative Gedankenflüge.

So geschehen an einem Frühlingstag im Mai 2025. Ich war unterwegs zum Col de Sa Bataia – für viele nur «die Tankstelle», für mich ein magischer Ort auf Mallorca.

Der Fahrtwind, die Sonne, das Spiel aus Licht und Schatten auf rostbraunem Gras am Strassenrand – plötzlich war sie da, die Idee für etwas ganz Besonderes: das Jubiläumstrikot 2026, gestaltet zum 40-jährigen Bestehen von Huerzeler.

Ich hielt an. Liess die Ambitionierten weiterziehen, klickte aus und machte ein Foto vom Gras. Nicht von der Aussicht. Vom Detail. Vom Unspektakulären.

Denn: Ist es nicht genau das, was uns seit vier Jahrzehnten antreibt? Die Leidenschaft für das Detail.

So entstand ein Design, das all das einfängt: Ein warmes, kraftvolles rostbraun-orange, inspiriert von einem unscheinbaren Grashalm, der im Licht leuchtete. Kein Postkartenmotiv. Kein Gipfelkreuz. Sondern das Detail. Das Echte. Der Moment, in dem das Radfahren zu mehr wird als Sport – zum Erlebnis.

2026 flitzt dieses Trikot über Küstenstrassen, Alpenpässe und mallorquinische Anstiege. Es steht für mehr als nur ein Jubiläum. Es steht für die Leidenschaft, die uns seit 40 Jahren beflügelt. Für die Menschen, die Huerzeler mitgestaltet haben – auf dem Rad, im Team, in der Gemeinschaft – farbenfroh, zeitgemäss, modern.

Viel Spass damit und gute Fahrt!

«Ist es nicht genau das, was uns seit
vier Jahrzehnten antreibt?
Die Leidenschaft für das Detail.»

Sandra Scheffknecht



**40-Jahre
Jubiläum***

*Brandneu: Huerzeler Bag + Jubiläumstrikot + Geschenk + vieles mehr!

